

+-----+
 | Protokoll FSK 14.12.2010 |
 +-----+

Anwesend:

GeistSoz: Philipp
 InWi: Julian
 FSMI: Alex
 Geo: Jonas
 Pyhys: Nils, Anna, Aaron
 MachCiw: Rico
 ETEC: Marcus, Jonas
 UStA: Ben, Jens

Top 1: Berichte

=====
 UStA

-
- * Jens berichtet: Letzten Donnerstag Gespräch mit BGV: Es wird die alten Versicherungsbedingungen nicht mehr geben. Es gibt aber einen neuen Vertrag mit den BGV. (Höhere Selbstbeteiligung, Sprinter erst ab 23...). Auch bezüglich des Rahmenvertrags für FS-Feste wird neu verhandelt. Es soll ein neuer auf Jahresdauer begrenzter Rahmen aufgesetzt werden. Die Anwesenden FS werden gefragt. Die Menschenzahlen bewegen sich im Bereich von 200 bis 1000 Leute fürs AKK genannt. Es soll dann auch vereinfachte Antragsformulare etc geben. Es werden die Stufen 400, 600, 800, 1200 und 1500 Gäste weitergereicht
 - * Benjamin K berichtet von der Weihnachtswoche: Geld eingenommen, Spaß gehabt, Menschen etwas vom U-Modell erzählt und viel Stress
 - * Wahllisten müssen bis zum 17.12.2010 eingereicht werden.
 - * Die PBS wird am 19.1. einen Roundtable zu aktuellen Problemen der Studierendenschaft abhalten. Wer sich da berufen oder (oder und gar) interessiert fühlt, möge sich bei BenKob. melden.
 - * Kinder von Studierenden dürfen ab sofort kostenlos in der Mensa speisen. Entsprechende Karten können beantragt werden. Nähere Informationen unter <http://studentenwerk-karlsruhe.de/>.
 - * CMS-Entwicklung liegt gerade still, da das bisher erstellte System sehr instabil läuft.
 - * Das ZAK möchte sich evaluieren. Ben fragt, ob man Herrn Behrendes vom ZAK im Bereich Februar in die FSK.
 - * Am Mittwoch (morgen!) 18:00 wird es eine kleine Weihnachtsfeier im UStA geben.
 - * Es ist heut Abend StuPa, es wird u.A. um die Reform der FSK-Stimmenverteilung geben.
 - * Bericht vom MINT-Kolleg: Am 10.1. kommen die ersten Mitarbeiter, ab da ist konkrete Planungsphase. Das Konzept wird Ende Januar zum Ministerium gegeben. Daher herrscht weiterhin erhebliche Unschärfe der Planung. Dadurch ist allerdings evtl. Sommereinstieg möglich, das Vorziehen von Kursen usw. muss noch geregelt werden. Die Diskussion um den Modus der MINT-Kurse, Wechsel hin und zurück zu HM-Vorlesung und Ähnliches ist äußerst diffus. Im Januar sollte man sich noch zu einer Tatsachensammlung und Konzeptfindung (Kurse, Inhalte, Abfolge...) treffen. Ben erinnert an sein Schreiben an die FSen.
 - * Es gab ein Gespräch zur Restrukturierung des Studienbüros; wenn es Probleme oder Vorschläge in diesem Hinblick gibt: Immer her damit!
 - * Zur Umgestaltung des ZIB: weniger Informationsstelle, mehr Broschürenstelle, KIT nach außen kommunizieren.

Senat

-
- * Wenig Ergebnisse bzgl. Finanzsituation, dafür: Die Existenz des MINT-Kollegs wurde beschlossen.
 - * Campus-Süd-Finzen: Der Senat bekam eine Aufstellung von Kurz präsentiert, die Fakultäten sollen 6 Mio einsparen. Die Fachschaften werden aufgerufen, sich Gedanken zu machen, was man im Hinblick auf diese Situation unternehmen möchte. Konkret deckt die Verwaltung weder ihre Finanzen, Personalstruktur oder Sparpläne auf und zieht den Fakultäten auch abgesehen von den 6 Mio Gelder in Form von Aufschlägen von eingeworbenen Drittmitteln ab und plant auch in diesen Gebieten wesentliche Erhöhungen.

Geistes- und Sozialwissenschaften

-
- * Letzte Woche Fakrat: Es wird einen Studiengang Wissenschaftsjournalismus geben, einen Verantwortlichen an der Fakultät gibt es noch nicht, da die entsprechenden Professuren noch nicht vorhanden sind.

Forum Informationswirtschaft

-
- * Es gibt einen KIT-Exzellenzrat, der festgestellt hat, man solle sich Gedanken machen, was man in der zweiten Exzellenzinitiative an Konzepten erarbeitet. Becker hat vorgeschlagen, dass an die Senatskommission Studium und Lehre zu reichen. Die Unterkommission muss noch besetzt werden. Man fragt nach Meinungen der FSen zu einer solchen Kommission.
 - FS Mach/CIW sieht die Exzellenzinitiative als Chance, Bestandsaufnahme sollte gefördert werden. ETEC

sieht Teamprojekte gefährdet.

Mathematik und Informatik

* Alex lädt alle ein zum Eulenfest am Donnerstag.

Elektro- und Informationstechnik

* Es war letzte Woche Fakrat, Hauptthema waren die Finanzen. Die Fachschaft Elektrotechnik moniert, dass die UStA-Weihnachtsfeier während der Fachschaftssitzung anfängt, und danach dann mit der Weihnachtsfeier der Fachschaft kollidiert.

Geowissenschaften

* Es gab ein Treffen mit der neuen Dekanin, Fr. Kramer, einer Lehramtsdozentin. Die Lehramtler sind in der FS unterrepräsentiert, daher wird Jonas mit Manu (Fossil) die FS vor einer LA-Veranstaltung präsentieren.

* Fr. Kramer hat kein Bild von angew. Geowiss., wird sich aber damit beschäftigen.

* Es gibt ein Auen-Institut, das bisher vom WWF finanziert wurde. Kommt das MINT-Kolleg, wird das Institut wohl finanziell untragbar.

Physik

* Anna berichtet: Fachbereichsversammlung, Wahlleiter gewählt

* PBS-Seminar: Drei Interessierte vorhanden.

* Zur Einschreibungspraxis wird erneuter Unmut breit. Leider sind die Handlungsspielräume dadurch sehr beschränkt

Maschinenbau- und Chemieingenieurwesen

* Rico berichtet: Möchte Studiengebühren für Druckkontigent im RZ ausgeben. Julian wirft ein, dass dies rechtlich nicht möglich sei.

* benotete HoC-Kurse: nur wenn der Kurs vorgegeben ist freiwillig wählbar, sonst unbenotet.

Frage, ob jemand beim HoC Roundtable war: Ben sagt, er sei zwar verhindert gewesen, aber es wäre eher relevant für HSGen gewesen.

TOP 2: Beitragsmarken

=====

Die Frage war ja, ob man sich zwecks koordinierter Absatzsteigerung zusammensetzen soll. Allgemeiner Standpunkt ist Verschiebung, ansonsten hilft die Physik gerne allen FSen.

TOP 3: Autonomes Frauenreferat

=====

* Anna bemängelt, dass die Abschaffung der Autonomie vom StuPa durchgeführt wurde und fragt sich, ob das logisch legitimiert war. In der Diskussion wird festgestellt, dass eine deutliche Trennung zwischen der Frage der Autonomie und der Umwandlung in ein Gleichstellungsreferat gemacht werden muss.

TOP 4: PBS-Seminar

=====

* Es gibt etwa 6 Interessierte, Es wird festgehalten, dass jede FS mindestens einen Kandidaten anmelden darf.